

Beilage zu Nr. 24 der "Schweiz. Lehrerzeitung"

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerzeitung**

Band (Jahr): **20 (1875)**

Heft 24

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Beilage zu nr. 24 der „Schweiz. Lererzeitung“.

Stellenausschreibung.

Es sind an den schulen der evangelischen gemeinde **Glarus** demnächst zu besetzen:

1) Di stelle eines **turnlerers** für di sekundar- und di drei ältesten jargänge der elementarschule. Besoldung, bei höchstens 25 stunden per woche, fr. 2500 per jar.

2) Di stelle eines **lerers** an der elementarschule. Besoldung: fr. 1900 per jar.

Bewerber beliben ire anmeldungen, mit zeugnissen und kuzem ausweis über iren bildungsgang bis spätestens 30. Juni l. j. dem interimspräsidenten der schulpflege, herrn eidg. oberst **Gabriel Trümpi** in Glarus einzusenden.

Der amtsantritt des turnlerers sollte **so bald als möglich**, der des elementarlerers auf beginn des wintersemesters erfolgen können.

Glarus, den 2. Juni 1875.

(H227 G1)

Im auftrag der schulpflege:
Der aktuar: **C. Kubli**.

Verlag von A. Pichlers Witwe & Sohn,

buchhandlung für pädagogische literatur und lermittelanstalt.

Wien, V., Margarethenplatz 2.

Lehrbuch der Psychologie und Logik. Herausgegeben von dr. **Friedrich Dittes**, direktor des lererpädagogiums in Wien. Gesamtausgabe. (Der „praktischen Logik“ 4. aufl., des „Lehrbuchs der Psychologie“ 2. aufl.) 1874. Geh. fr. 4.

Über Lehrerbildung und Lehrerbildungs-Anstalten. Von prof. **Heinrich Deinhardt**, 2. aufl. 1871. gr. 8. geh. fr. 2. 70.

Das Lehrerpädagogium der Stadt Wien. Von dir. dr. **Fr. Dittes**, Wien. 1873. gr. 8. Mit ansicht geh. fr. 1. 60.

Das blinde Kind im Kreise seiner familie und in der schule seines wohnorts. Von **Friedrich Entlicher**, direktor der landesblindenvorschule in Döbling. Eine anleitung zur zweckmäßigen behandlung desselben. gr. 8. 1872. geh. fr. 1. 60.

Die Formenarbeiten. Von **Al. Fellner**, bürgerschullerer. 1 heft. **Das stäbchenlegen** in verbindung mit der elementaren formenlere, dem zeichnen und rechnen. 8. 1874 (16 s. und 25 lithogr. tafeln). geh. fr. 1. 60. — 2. heft. **Das flechten** in verbindung mit der elementaren formenlere, dem zeichnen und rechnen. 8. 1874 (8 s. und 13 lith. tafeln) geh. fr. 1. 60. — 3. heft. **Das falten** in verbindung mit der elementaren formenlere und dem zeichnen. 8. 1875 (VI und 40 s mit lith. zeichnungen). geh. fr. 2. 15. — 4. heft. **Das verschnüren**. 8. 1875 (VIII und 24 lith. tafeln). geh. fr. 1. 90.

Die Gesundheitspflege im Allgemeinen und mit besonderer rücksicht auf die schule. Von dr. **Mor. Gauster**, k. k. sanitätsrat, primararzt. Für lerer, nach seinen vorträgen am wiener städtischen pädagogium und an den k. k. lerer- und lererinnenbildungsanstalten, bearbeitet. 1874 Mit zahlreichen holzschnitten. Fr. 4. 80.

Der Schreibunterricht nach der stigmographischen methode, für den elementarunterricht. Von dr. **K. Hillardt**. Mit 9 lith. taf. kurrentschrift und 8 taf. lateinschrift 2. ausgabe. gr. 8. geh. fr. 1. 10.

Pädagogische Skizzen. Von **A. Chr. Jessen**. 1870. 10 bog. geh. fr. 2. 70. Neue folge. 1874. 10 bog. geh. fr. 70.

Bilder aus dem Schulleben. Von dr. **Lauckhard**, großherzog-sächsischem oberschulrat 1874. gr. 8. geh. fr. 3. 20.

Die Lesetakt-Schreibmethode zum gebrauch für volsschullehrer. Von **Josef Leitgeb**, lerer in Wien. 8. 1869. Mit 4 tafeln. geh. fr. 1. 35.

Die Anfänge der Erziehungslehre. Von **Rob. Niedergesäss**, direktor der statsanstalt für bildung von lererinnen in Wien. 1873. geh. fr. 2. 15.

Die Olmützer Schulbank. Von **Joh. Schober**, direktor der olmützer städt. tüchterschule. Mit einem vorworte von direktor dr. Er. Schwab und 3 taf. abbild. gr. 8. 1872. 2 bog. geh. fr. 55.

Schulwitz. Gesammelt und herausgegeben von **Major**. 1872. 8. 7 bog. geh. fr. 1. 60.

Die Anfänge der Unterrichtslehre u. Volksschulkunde. Von **Theod. Vernaleken**, direktor. gr. 8. 1874. geh. fr. 3. 20.

Spielbuch für schule und haus. Von **Josef Ambros**. 1874. 9 bogen. Geheftet fr. 1. 60.

Im verlage von **Orell, Füssli & Cie.** in Zürich ist erschienen und durch jede buchhandlung zu beziehen:

Methodische
auf anschauung beruhende
Anleitung in der Perspektive
für
Sekundarschulen und zum Selbststudium
von

L. Karl Müller,

alt Sekundarlehrer.

Mit fünf großen lithographirten tafeln

Preis fr. 2.

Das programm über di organisation des zeichnungsunterrichtes in der primar- und sekundarschule deshrn. dr. Wettstein, seminarlerer in Küsnacht, betrachtet als hauptaufgabe des zeichnungsunterrichtes für fortgeschrittenere schüler di kenntniss der gesetze der perspektive. Sein programm, soweit dasselbe di perspektive betrifft, gründet sich hauptsächlich auf das ferbuch des herrn Müller.

Verlag von **C. Baader** in Schaffhausen.

Vorrätig in der buchhandlung von **J. Huber** in Frauenfeld:

Erziehungs-, Unterrichts- und Bildungswesen von dr. **F. v. Tschudi** in St. Gallen und prof. **E. Rambert** in Zürich. 2 hefte gr. 8^o br. fr. 2. 85 (deutsche und französische ausgabe).

Komplete exemplare (14 hefte und administrativbericht des schweizer, generalkommissärs) fr. 23. 75. Jedes heft kann auch einzeln bezogen werden.

Ferner sind soeben erschienen:

Aeschylus-Studien von professor **K. Frey**, fr. 1. 50.
Gesundheitspflege des Kindes. Für eltern, hebammen, wärterinnen, lerer etc. populär dargestellt von dr. **Emil Raam**. gr. 8^o br. fr. 1. 80. Kartonirt fr. 2

Bei **Friedrich Wreden** in Braunschweig ist soeben erschienen und in allen buchhandlungen zu haben:

Heinemann, L., Handbuch für den anschauungsunterricht und die heimatskunde. Mit berücksichtigung der neuesten ausgabe der **Wilke'schen bildertafeln** bearbeitet. gr. 8. geh. Preis fr. 4. 20

Dises werk lässt sich nicht nur als hilfsbuch zu den **Wilke'schen** und allen andern ähnlichen anschauungsbildern benutzen, sondern wird auch da vortreffliche dinsten leisten, wo man di bilder vom anschauungsunterrichte ausschließt.

Schreiber, C., Französische Elementar-Grammatik. Nach den forderungen der pädagogik und naturgemäßer entwicklung der sprache. Für real-, bürger- und tüchterschulen, für seminarien und zum selbststudium 8 Geh. Preis fr. 1. 60.

Bildet den vorkursus zn des verfassers früher erschienenem werke: „Die Lektüre als Grundlage der französischen Grammatik und Konversation“, sowi zu jeder wissenschaftlichen grammatik. Di methode bezweckt ausbildung sowol in der konversation als auch in der befähigung zur lektüre der klassiker.

Ziegler, schweizerkarte à 80 cts. empfehlen wir den herren lerern zur einführung bestens.

J. Hubers buchhandlung in Frauenfeld.



Eine neue verfassungskunde

ist bearbeitet worden von herrn rektor Meyer in Frauenfeld unter dem titel: **Geschichte des schweizerischen Bundesrechtes**. Zweiter band: **Die Zeit von 1798—1874**. (484 s. gr. 8° in umschlag br.) — Das buch verdankt seine entstehung dem ausdrücklichen wunsche thurgauischer lerer an fortbildungsschulen, welche di vorträge, di der verfasser im herbst 1873 während eines fortbildungskurses über di schweiz. bundesverfassung hilt, gedruckt zu haben wünschten. Vor beginn des druckes hat auch bereits das eidgen. departement des innern und haben di erziehungsdirektionen von Thurgau, Aargau und Bern auf eine grössere anzahl exemplare des buches abonniert. Der zweite band desselben ist nun fertig geworden; das studium desselben dürfte sich ausser durch di vorhin berührten tatsachen den lerern auch dadurch empfehlen, dass di gegenwärtig in der ganzen Schweiz vorgenommenen rekrutenprüfungen unter anderm ein bedenkliches resultat zu tage fördern, wornach di verfassungskunde der jungen wermänner, wi di zeitungsn berichten, fast überall als unzulänglich sich erweist. Lerer, denen es darum zu tun ist, eine gründliche und klare darstellung dises stoffes in di hände zu bekommen, werden gut tun, sich dises buch zu verschaffen.

Der erste band, welcher di verfassung der alten Eidgenossenschaft erörtern wird, soll später erscheinen. Abnehmer des zweiten bandes sind nicht verpflichtet, nachher den ersten auch zu kaufen. Da jedoch di auflage nicht eben groß gemacht wurde, so kann das buch nicht in den handel kommen, sondern wird nur fest abgegeben. Man wolle es also direkt bei dem unterzeichneten, am besten vermittelt einer korrespondenzkarte, bestellen, entweder unter einsetzung des betrages (fr. 6. —) oder mit der aufforderung der zusendung unter nachname.

J. Westfeling

Buchdruckerei zum „Gutenberg“
Winterthur.

Im verlage von F. Schulthess in Zürich ist soben erschienen und in allen buchhandlungen zu haben, in Frauenfeld bei J. Huber:

Bilder aus der Schweizergeschichte für die Mittelstufe der Volksschule

von

HEINRICH RÜEGG, Lehrer in Enge bei Zürich,

herausgegeben von

J. J. Schneebeli, Lehrer in Zürich.

Preis fr. 1. 40.

Im verlage der Hahn'schen hofbuchhandlung in Hannover ist soben erschienen und in allen buchhandlungen zu haben:

Synopsis der drei Naturreiche

Ein handbuch für höhere lernanstalten und für alle, welche sich wissenschaftlich mit naturgeschichte beschäftigen und sich zugleich auf di zweckmäßigste weise das selbstbestimmen der naturkörper erleichtern wollen.

Von

dr. Leunis und dr. Senft.

Dritter band. Mineralogie und Geognosie,

bearbeitet von hofrat dr. Senft, professor der naturwissenschaften in Eisenach.

Erste abteilung: Mineralogie mit 580 holzschnitten. gr. 8. fr. 16.

Di zweite abteilung, Geognosie, erscheint im nächsten jare.

Ferner ist daselbst soben erschienen:

Dauber, dr. Adolf, Schul-Physik. Mit 101 holzschnitten. gr. 8. fr. 3.

Fischer, dr. Ferd., Stöchiometrie Mit 150 aufgaben, angabe der resultate und andeutungen zur auflösung. gr. 8. fr. 1.

Bei Händcke & Lehmkuhl in Gotha und Hamburg ist soben erschienen und von J. Hubers buchhandlung in Frauenfeld zu beziehen:

Allgemeine kirchliche Chronik,

begründet von P. K. Matthes,
fortgesetzt von P. A. Werner.

XXI jargang, 1874. Preis fr. 2. 70

Allgemeine Chronik des Volksschulwesens,

herausgegeben von L. W. Seyffarth.

X. jargang, 1874. Preis fr. 2. 70.

Verzeichnisse

französischer und engl. jugendschriften sind bei uns vorrätig und werden auf wunsch gerne mitgeteilt von

J. Hubers buchhandlung in Frauenfeld.

Vorrätig in J. Hubers buchhandlung in Frauenfeld:

Göthe's Werke.

Neue ausgabe in 10 bänden.

Mit mereren bisher noch ungedr. gedichten. Preis komplet fr. 18. 8).

Verlag der Weidmann'schen buchhandlung in Berlin Soeben erschien:

Les Poètes Français

Recueil

de

Poésies Françaises

par

E. Pfundheller.

Preis fr. 3 20, gebunden fr. 4.

Früher erschien:

Words from the Poets.

A selection

of

English Poetry

by

E. Pfundheller.

Preis fr. 2. 50, gebunden fr. 3. 35.

Im verlage von J. Huber in Frauenfeld ist soben erschienen und durch alle buchhandlungen zu beziehen:

Die Durchführung

der

Orthographiereform.

Aus auftrag der orthographischen kommission des schweizerischen lerervereins ausgearbeitet

von

Ernst Götzinger.

Eleg. br. Preis fr. 1.

In Carl Winters universitätsbuchhandlung in Heidelberg ist soben erschienen:

Dr. H. Dittmars Leitfaden der Weltgeschichte für mittlere und untere Gymnasialklassen oder lateinische Schulen, Real- und Bürgerschulen, Pädagogien und andere Anstalten. Achte auflage, durchgesehen und bis auf di neueste zeit fortgesetzt von G. Dittmar. gr. 8°. br. fr. 2. 50.

Bei einföhrung stehen den herren lerern freiemplare zur verfüfung.

Im kommissionsverlage von J. Huber in Frauenfeld ist soben erschienen und kann durch alle buchhandlungen bezogen werden:

Über weibliche Lektüre

von

F. Zehender.

Besonderer abdruck aus der schweizerischen Zeitschrift für Gemeinnützigkeit.

Jargang XIII.

Zum besten der zürcherischen Pestalozzi-stiftung.

Preis broschirt 60 cts.

In J. Hubers buchhandlung in Frauenfeld ist vorrätig:

Musikalische Presse.

Monatshefte

interessanter pianoforte-musik.

Herausgegeben von

Karl Millöcker,

unter mitwirkung hervorragender komponisten des in- und auslandes.

Di „Musikalische Presse“ erscheint am 15. jeden monates in heften von 6—7 musikbogen.

Der abonnementspreis beträgt:

virteljährl. fr. 3 35.

Bei ganzjähigen abonnements erhalten di teilnehmer ein prachtvoll ausgestattetes titelblatt und inhaltsverzeichnis gratis.